

Vorsicht vor Betrügern: Tipps zum Schutz vor Telefonabzocke

Die LPI Gotha warnt vor Trickbetrug durch falsche Bankmitarbeiter, die vor allem ältere Menschen ins Visier nehmen.

03.08.2024 - 09:00

Landespolizeiinspektion Gotha

Steigendes Vertrauen auf moderne Kommunikation - Die Gefahr von Betrugsanrufen

Plaue (Ilm-Kreis) - Ein Vorfall, der am Donnerstag nicht nur einen 73-jährigen Mann, sondern auch die gesamte Gemeinde in Alarmbereitschaft versetzt hat, zeigt die anhaltende Bedrohung durch Trickbetrüger. Der Senior wurde von einem vermeintlichen Mitarbeiter seiner Hausbank kontaktiert und erhielt die Information, dass ein höherer Geldbetrag von seinem Konto abgebucht worden sei. Die Täter gaben sich als vertrauenswürdige Personen aus, um den Geschädigten dazu zu bringen, gefährliche Programme auf seinem Computer zu installieren. Dies ermöglichte den Betrügern den Zugriff auf seine Bankdaten und führte zu mehreren unautorisierten Abbuchungen in einem mittleren vierstelligen Betrag.

Wachsende Bedrohung durch Betrugsmaschen

In letzter Zeit wird die Stadt von derartigen Vorfällen heimgesucht. Diese schockierenden Anrufe, die oft unter dem Vorwand von falschen Polizeibeamten oder Bankmitarbeitern erfolgen, sind offensichtlich kein Einzelfall. Der 73-Jährige steht für eine wachsende Zahl von Opfern, die häufig älteren Menschen angehören. Diese Zielgruppe ist besonders verletzlich, da sie oft ihre Telefonnummern im Telefonbuch hinterlegt haben und somit noch leichter von den Betrügern erreicht werden können.

Präventionsmaßnahmen für Bürger

Die Landespolizeiinspektion Gotha appelliert an die Bürger, im Falle solcher Anrufe vorsichtig zu sein. Im Folgenden finden Sie einige wichtige Hinweise:

- Vertrauen Sie nie sofort unbekanntem Anrufern und zweifeln Sie an deren Absichten!
- Geben Sie niemals persönliche oder finanzielle Informationen preis!
- Folgen Sie keinen Anweisungen von Unbekannten, insbesondere wenn es um das Installieren von Software geht!
- Überprüfen Sie vor Entscheidungen eigenständig die Richtigkeit der Informationen und ziehen Sie Angehörige oder Ihre Bank zurate!
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung und übergeben Sie keine Wertgegenstände!
- Notieren Sie die Telefonnummern von Verdächtigen und informieren Sie umgehend die Polizei!

Fazit: Zusammenarbeit in der Gemeinschaft ist entscheidend

Diese Ereignisse unterstreichen die Wichtigkeit einer starken Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt. Indem wir Informationen über solche Betrugsversuche austauschen und

aufeinander aufpassen, können wir dazu beitragen, dass weitere Menschen vor diesen kriminellen Machenschaften geschützt werden. Ein Bewusstsein für die Methoden der Betrüger und eine gute Nachbarschaftshilfe sind wesentliche Schritte, um die eigene Sicherheit und die der älteren Generation zu gewährleisten.

Rückfragen bitte an:

Thüringer Polizei

Landespolizeiinspektion Gotha

Polizeiinspektion Arnstadt-Ilmenau

Telefon: 03677/601124

E-Mail: dsl.ilmenau.lpigth@polizei.thueringen.de

Original-Content von: Landespolizeiinspektion Gotha, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de